

Der sozialdemokratische Beitrag: eine verantwortungsvolle Entlarvung

5 Nicht zufällig sieht die Aufregung des Hans-Jochen Vogel und der SPD über die Nukem-Affäre
der “Kritik” des Ministers Töpfer an “unerträglichen Zuständen” so ähnlich. Und der CDU-
Ministerpräsident Späth schimpft auch nicht leiser als der SPD-Machtaspirant in Schleswig-
Holstein, Engholm. Beiden demokratischen Volksparteien geht es um die Absicherung des
nationalen Atomprogramms vor Schäden durch “Fehlentwicklungen.” Die “Entlarvungstätigkeit”
10 der SPD muß allein schon deshalb äußerst “verantwortungsvoll” zu Werke gehen, weil alle
entscheidenden Etappen des bundesdeutschen Wegs zur Atombombe von der Sozialdemokratie
mitgetragen wurden und werden. Volker Hauff wird sich schwer hüten, mehr als seine paar vagen
Verdächtigungen von sich zu geben. Sonst müßte er nämlich zwangsläufig die sehr großzügige
Genehmigungspraxis, also auch die atompolitischen Leistungen der sozialdemokratischen Re-
15 gierungen zur Sprache bringen.